

GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE SCHNELSEN

Ausgabe 1/27 November 2026 bis Februar 2027



Bild: Sascha Krüger

Diakonie 
Stiftung
MitMenschlichkeit

Mein Testament hilft in Hamburg

Menschen, die in Not geraten sind.



Ihr Testament kann Hoffnung schenken.
Bestellen Sie kostenlos unsere Broschüre.
Wir beraten Sie vertrauensvoll und persönlich.

Tel. 040 30620-290 | www.diakonie-testament.de



GEISTLICHES WORT

Zwischen Dunkelheit und Licht

Liebe Gemeinde,

wenn zum Ende des Kirchenjahres im November die Tage kürzer werden und der Nebel über Feldern und Straßen liegt, dann kommt die Natur zur Ruhe und viele von uns werden nachdenklicher. Wir erinnern uns an Menschen, die uns geprägt haben, die wir gehen lassen mussten, und die nun nicht mehr unter uns sind. Am Ewigkeitssonntag entzünden wir Kerzen, nennen ihre Namen und vertrauen sie der Liebe Gottes an. In solchen Momenten spüren wir oft besonders deutlich, wie wertvoll Gemeinschaft und Glaube sind.

Gerade deshalb bin ich dankbar für die vielen Begegnungen in unserer Gemeinde. Für die vertrauten Gespräche nach dem Gottesdienst, für die Stimmen unserer Chöre, für die Kinder und Jugendlichen, die bei Krippenspielen voller Begeisterung ihre Rollen einüben, und für die vielen Ehrenamtlichen, die ihre Zeit und Kraft schenken. All das macht unsere Gemeinde zu einem Ort, an dem Gottes Nähe erfahrbar wird.

Mit dem ersten Advent verändert sich der Blick. Wir richten unsere Herzen auf das, was kommt. Kerze für Kerze wächst das Licht am Adventskranz. In

einer Zeit, in der viele Menschen von Sorgen bewegt werden, in der Nachrichten häufig von Krisen, Konflikten und Unsicherheiten geprägt sind, erinnert uns der Advent an eine alte und doch immer neue Hoffnung: Gott kommt uns entgegen und ist uns ganz nah.

Weihnachten erzählt von dieser Hoffnung. Gott begegnet uns nicht in Macht und Glanz, sondern in einem Kind in der Krippe. Er kommt mitten in unsere Welt, mitten in alles, was uns freut und belastet. Darin liegt der Zauber des Weihnachtsfestes. Wenn wir gemeinsam die vertrauten Lieder singen, wenn Familien und Freunde zusammenkommen und wenn in unseren Gottesdiensten die Weihnachtsgeschichte erklingt, dann dürfen wir die Frohe Botschaft spüren: Gott ist da. Er kennt unsere Wege und begleitet unser Leben.

Und dann beginnt ein neues Jahr. Viele Menschen schauen mit gemischten Gefühlen auf die Zukunft. Was wird uns erwarten? Welche Herausforderungen liegen vor uns? Welche Hoffnungen dürfen wir hegen? Als Christinnen und Christen gehen wir diesen Weg nicht allein. Gott geht mit.

Darum empfinde ich die Jahreslosung für das Jahr 2027 als ein besonders kostbares Geschenk:

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“

(Jesaja 41,10)

Diese Worte sind eine feste Zusage Gottes. Gerade in einer unruhigen Zeit spricht Gott uns Mut zu. Er erinnert uns daran, dass seine Hand uns hält, auch wenn wir den Weg vor uns noch nicht sehen können. Seine Nähe ist größer als unsere Angst, seine Treue stärker als unsere Sorgen.

So wünsche ich uns allen von Herzen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, fröhliche und friedvolle Festtage und einen hoffnungsvollen Beginn des neuen Jahres. Möge das Licht von Bethlehem Ihre Häuser und Herzen erhellen, und möge Gottes Zusage Sie durch alle Tage des Jahres 2027 begleiten:

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“

*Herzlich grüßt Sie
Pastor Hago Michaelis*



*Bild: Adrienne Uebbing
In: Pfarrbriefservice.de*

IHR FRISEUR IM ALBERTINEN HAUS

Friseur und Perückenstudio

Lust auf eine Veränderung?

Unser Salon bietet eine entspannte Atmosphäre, in der Sie sich verwöhnen lassen und gleichzeitig den perfekten Haarschnitt oder die ideale Farbauffrischung finden können.



So finden Sie uns: Sellhopsweg 18-22, 22459 Hamburg
Bitte Haupteingang benutzen!

Tel.: 040 559 836 06 oder 0151 165 295 56



60 Jahre

Qualität und Service!

Dachausbauten, Gauben

Velux-Fenster

Rigipsarbeiten

Einbauschränke

Zywietz Innenausbau



Flagentwiet 29, 22457 Hamburg-Schnelsen, Tel. 040 / 550 75 35

Bau- und Möbeltischlerei * Trockenbauarbeiten * Zimmererarbeiten * Bodenbeläge * Reparaturservice

INHALTSVERZEICHNIS

Geistliches Wort	3
Bericht aus dem Kirchengemeinderat	7
Besondere Gottesdienste	
November: Erinnern, Trauern, Hoffen	8
LichterKinder	9
MIGO zu Silvester	9
Gottesdienstwegweiser an Weihnachten	10
DU bist kostbar	11
Gemeinde vor Ort und unterwegs	
Reise nach Rendsburg 2027	13
Wohin fließt eigentlich Ihre Kirchensteuer? ...	13
Übernahme des Gemeinde-Schaukastens	17
Neues vom Textilen Upcycling	17
Veranstaltungen	
MännerWege & Feuer und Flamme	19
Donnerstags in der Adventskirche	20
LUV. tiefer ins Leben.	21
Benefizkonzert im Christophorushaus	22
Adventsnachmittag für Senior:innen	23
Gottesdienste	24
Kirchenmusik	28
Christoforum	31
Kinder und Jugend	33
Aus der Nachbarschaft	36
Impressum	40
Regelmäßige Veranstaltungen	41
Freud und Leid	43
Adressen und Telefonnummern	44

Schaut euch
unsere **Angebote**
im **Internet** an!

scan me!



Adventskirche
Kriegerdankweg 9c

Christophorushaus
Anna-Susanna-Stieg 10

22457 Hamburg

www.kircheschnelsen.de

LIEBE GEMEINDE!

einige Gedanken aus der Arbeit des Kirchengemeinderats:

Leider gibt es noch immer keine Neuigkeiten bei der Besetzung unserer offenen Pfarrstelle (50 %) – die Suche geht weiter, das Pfarrteam bleibt geduldig und hoffnungsfroh, und weiß: auch andernorts ist die Lage ähnlich, wir spüren alle den Nachwuchsmangel...

Und jetzt im Herbst feiern wir Erntedank – ein Fest, das uns daran erinnert, dass wir trotz mancher offener Fragen viel Grund zum Danken haben.

Der Kirchengemeinderat ist besonders dankbar dafür, dass Petra Maaß inzwischen schon seit vielen Monaten mit unermüdlichem Einsatz die andauernde Vakanz im Kirchenbüro vertritt und die Folgen abfedert – ein herzliches Dankeschön dafür, liebe Petra! Der KGR hofft, dass das Büro-Team im Neuen Jahr wieder komplett sein wird.

Dankbar blicken auch die Mitarbeitenden auf die Sabbatwoche zurück, die Anfang September stattfand. Sie hat allen einen Freiraum gegeben – Zeit, um alte Vorhaben weiterzudenken und neuen Ideen Raum zu geben. Der Kirchengemeinderat dankt der Gemeinde für die Unterstützung, durch die diese Auszeit möglich wurde.

Auch beim Verkauf des Grundstücks in der Franzosenheide gibt es Bewegung: In diesen Tagen, in denen

dieser Bericht entsteht, steht der Abschluss kurz bevor. Sobald es Genaueres zu berichten gibt, werden wir davon erzählen.

Ein herzliches Dankeschön geht außerdem an alle, die beim Bau- und Gartentag am Christophorushaus im September so kräftig mit angepackt haben! Da wurde gegraben und geschaufelt, geschliffen und gestrichen, gesät und anschließend gemeinsam gegrillt – ein wunderbarer Tag in Gemeinschaft, und alles erstrahlt nun in neuem Glanz! Dank gilt auch dem Bauausschuss für die Idee und die Organisation dieses gelungenen Tages.

Am 1. November um 11.30 Uhr
laden wir Sie herzlich ein zur
Gemeindeversammlung in der
Adventskirche – **aber der Termin**
steht sicher schon in ihrem
Kalender!

Im Anschluss an den
Abendmahlsgottesdienst (10 Uhr)
gibt es dann einen kleinen Imbiss,
danach berichten wir aus unserer
Arbeit, geben Einblicke in aktuell
Themen und freuen uns auf Ihre
Gedanken und Fragen.

*Viele Grüße
aus dem Kirchengemeinderat!*

Annkatriin Kolbe, Vorsitzende

NOVEMBER: ERINNERN, TRAUERN, HOFFEN

Liebe Gemeindeglieder, manchmal scheint die Welt sich schneller zu drehen, als uns lieb ist. Nachrichten aus Krisengebieten, politische Spannungen, wirtschaftliche Sorgen und die Fragen des eigenen Alltags können uns belasten. Viele Menschen sehnen sich in solchen Zeiten nach Orientierung, nach Orten der Ruhe und nach Worten, die tragen. Gerade der **November**, der oft als **Trauermonat** bezeichnet wird, lädt uns dazu ein, bewusst einen anderen Rhythmus aufzunehmen und nachdenklich zu werden.

In diesem Monat begehen wir besondere Gedenktage. Am **Volkstrauertag** denken wir an die Opfer von Krieg und Gewalt und sind aufgerufen uns nicht für eine Seite zu entscheiden, sondern mit ganzem Herzen für die Mitmenschlichkeit. Gerade angesichts der aktuellen Konflikte in vielen Teilen der Welt wird uns bewusst, wie kostbar Frieden ist und wie sehr Menschen auf beiden Seiten von Konflikten unter Hass, Terror und Krieg leiden. Als Christinnen und Christen sind wir gerufen, für Versöhnung zu beten und wo es möglich ist, selbst Friedensstifter im eigenen Lebensumfeld zu sein.

Eine Woche später feiern wir den **letzten Sonntag des Kirchenjahres**. In Kalendern wird er meist Totensonntag genannt. In unserer evangelischen Kirche sprechen wir jedoch lieber vom **Ewigkeitssonntag**. Dieser Name drückt aus, was unseren Glauben trägt. Wir erinnern uns an die Verstorbenen unserer Familien, unserer Freundeskreise und unserer Gemeinde. Wir nennen ihre Namen, zünden Kerzen an und denken mit Dankbarkeit an ihr Leben.

Doch dieser Tag ist mehr als ein Tag der Erinnerung. Er ist ein Tag der Hoffnung.

Als Christen glauben wir, dass der Tod nicht das letzte Wort hat. In Jesus Christus hat Gott

dem Tod die Macht genommen. Durch seine Auferstehung am Ostermorgen wurde eine Tür geöffnet, die kein Mensch selbst öffnen kann: die Tür zum ewigen Leben. Deshalb trauern wir zwar um die Menschen, die wir verloren haben, aber wir trauern nicht ohne Hoffnung.

Der Apostel Paulus schreibt: „Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.“ Gerade am Ewigkeitssonntag erfahren wir, wie eng diese drei miteinander verbunden sind. Wir glauben an Gottes Verheißungen. Wir hoffen auf die Auferstehung und ein neues Leben bei Gott. Und wir tragen die Liebe zu den Verstorbenen in unseren Herzen weiter.

Viele von uns kennen die Erfahrung, dass die Trauer auch nach Jahren noch plötzlich zurückkehren kann. Ein Foto, eine Melodie oder ein vertrauter Gedanke genügt, und die Erinnerung ist wieder ganz nah. Dann tut es gut zu wissen, dass die Menschen, die wir Gott anvertraut haben, nicht verloren sind. Sie ruhen in seinen Händen, und nichts kann sie von seiner Liebe trennen.

So lädt uns der November ein, auf die Vergänglichkeit des Lebens zu schauen. Zugleich weist er über die Grenzen unseres Lebens hinaus. Noch bevor die erste Kerze am Adventskranz entzündet wird, erinnert uns das Ende des Kirchenjahres daran, dass Gottes Zukunft größer ist als unsere Gegenwart und seine Verheißung stärker als der Tod.

Darum dürfen wir mit Zuversicht leben und hoffen. Denn unser Bruder Jesus Christus ruft uns von Ostern her zu: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben.“ (Johannes 14,19)

Mit diesem Trost und dieser guten Nachricht gehen wir durch die nachdenklicheren und stilleren Tage des Novembers dem Licht des Advents entgegen.

Pastor Hago Michaelis

LICHTERKINDER

Popgottesdienst für Kinder

Popgottesdienste sind mittlerweile ein fester Bestandteil bei uns in der Gemeinde. Gleichzeitig sind diese eher für die „Großen“ gedacht (naja, ab den Konfis aufwärts jedenfalls). Aber Kinder mögen Popmusik genauso – sie singen gern und viel, ob es Songs aus Frozen, von Deine Freunde, Heavysaurus oder der Paw Patrol sind. Deswegen wagen wir ein „Experiment“: Wir feiern unseren ersten Popgottesdienst für Familien. Groß und Klein sind eingeladen St. Martin zu feiern und dabei viele Ohrwürmer zu hören, zu singen sowie gemeinsam diese berühmte Geschichte über Nächstenliebe und Gerechtigkeit zu erkunden.

Am 8. November, 11 Uhr im Christophorushaus. Bringt alle mit, die ihr kennt.

Euer Pastor Sascha Krüger



MIGO ZU SILVESTER

Das Jahr geht zu Ende – und das feiern wir gemeinsam! **Am Donnerstag, dem 31. Dezember, um 11 Uhr** laden wir alle Familien mit kleinen Kindern herzlich zu unserem Minigottesdienst zum Jahreswechsel ins Christophorushaus ein.

Wir schauen zurück auf das, was war, und blicken zuversichtlich nach vorn: Gott begleitet uns – aus dem alten Jahr hinaus, ins neue Jahr hinein. Mit Liedern, Gebeten und einer Geschichte verabschieden wir gemeinsam das Jahr 2026 und öffnen uns für das, was kommt.

Der Gottesdienst ist kurz und lebendig gestaltet – genau richtig für neugierige Kita-Kinder und ihre Familien. Aber natürlich sind auch alle anderen willkommen, die Lust haben, mit uns das alte Jahr zu verabschieden!

Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Imbiss ein: Es gibt Berliner und Laugengebäck, und mit einem Glas Apfelschorle stoßen wir gemeinsam auf das neue Jahr an.

*Wir freuen uns auf euch!
Euer Migo-Team!*

GOTTESDIENSTWEGWEISER AN WEIHNACHTEN

Alle Jahre wieder – und jedes Jahr neu und ganz besonders: Gott kommt in die Welt, das ist der eine Grund für das fröhliche und bunte Treiben in unseren Gottesdiensten. Hier ein Überblick zur guten Orientierung:

Für **Familien mit kleineren und größeren Kindern** gibt es zu Heiligabend um **14 Uhr im Christophorushaus** mit Pastor Krüger ein Krippenspiel, das der Kinderchor unter Leitung von Gudrun Hoppe aufführen wird. Um **14 Uhr findet in der Adventskirche beim Familiengottesdienst** mit Pastorin Kolbe ebenfalls ein Krippenspiel statt. Ein **Krippenspiel für größere Kinder und Erwachsene**, das Jugendliche aus der Gemeinde vorbereitet haben, können Sie um **16 Uhr im Christophorushaus in der Familienchristvesper** mit Pastor Michaelis, Jugendmitarbeiterin Sandy Winter und Ehrenamtlichen der Jugendarbeit erleben.

Die Christvesper ist der klassische Gottesdienst zu Heiligabend. Wir hören die Weihnachtsgeschichte, es gibt eine Predigt, singen (meist) bekannte Lieder. Um **16 Uhr** gestaltet Pastorin Kolbe in der **Adventskirche eine Christvesper**. Ebenso mit Pastorin Kolbe gibt es eine **weitere Christvesper um 18 Uhr** in der **Adventskirche**. Um **18 Uhr** feiert Pastor Michaelis die **Christvesper im Christophorushaus**.



Später am Abend haben Sie die Möglichkeit, einen **Gottesdienst zur Christnacht** zu besuchen. Diesen besonderen Gottesdienst mit den Kirchenmusikerinnen Makiko Eguchi, Gudrun Hoppe und ihrem Chor sowie Pastor Krüger feiern wir um **23 Uhr in der Adventskirche**. Am **1. Weihnachtstag** findet um **10 Uhr in der Adventskirche ein Abendmahlsgottesdienst** mit Pastor Krüger statt. Begleitet wird dieser Gottesdienst vom Posaunenchor Schnelsen unter Leitung von Holger Mau. Am **2. Weihnachtstag** pausieren die Gottesdienste; dafür feiern wir kurz darauf am **1. Sonntag nach Weihnachten** mit Pastor Michaelis um **10 Uhr in der Adventskirche** weiter.

**Herzliche Einladung
zu allen Gottesdiensten!**

Pastor Sascha Krüger

*Bild: Thomas Kempf
In: Pfarrbriefservice.de*



DU BIST KOSTBAR

Gottesdienst für Singles und Valentinstagsmüde

Am **14. Februar 2027** begehen wir einen besonderen Sonntag: Es ist sowohl Valentinstag als auch Kirchentagssonntag im Vorfeld des 40. Deutschen Evangelischen Kirchentags in Düsseldorf. Die Losung für den Kirchentag lautet: „**Du bist kostbar**“ (Jesaja 43,4).

Wir leben in einer Zeit, in der immer mehr Menschen allein leben – einige freiwillig, andere nicht. Die Gründe dafür sind vielfältig. Während manche mit ihrer Situation zufrieden sind, leiden viele unter Einsamkeit. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass weltweit knapp jeder sechste Mensch einsam ist. Jährlich sterben fast 880.000 Menschen an den indirekten Folgen von Einsamkeit, darunter Schlaganfälle, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes,

Krebs sowie Depressionen und andere psychische Belastungen.

Doch dein Wert hängt nicht davon ab, ob du allein, zu zweit oder in einer anderen Lebensform lebst. Gott liebt dich, so wie du bist! Du bist kostbar und wertvoll – unabhängig von dem, was dir Social Media oder Tage wie der Valentinstag manchmal einreden wollen. Aus diesem Grund feiern wir am 14. Februar um 10 Uhr in der Adventskirche einen Gottesdienst mit Segnung und anschließendem gemeinsamen Essen. Für alle, die sich einsam fühlen, Gemeinschaft suchen oder einfach keine Lust auf den klassischen Valentinstag haben.

Bitte bring für das gemeinsame Essen gerne etwas mit, was du mit anderen teilen kannst und möchtest.

Ich freue mich auf dich!

Pastor Sascha Krüger



Wichtig:

Falls du unter Einsamkeit, Lebenskrisen oder depressiven Verstimmungen leidest, musst du diese Belastungen nicht allein tragen. Neben der **Seelsorge** hier in unserer **Gemeinde** (Kontakte auf der letzten Seite) gibt es weitere vertrauliche Anlaufstellen:

Telefonseelsorge:

Rund um die Uhr erreichbar unter 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222 (kostenfrei). Auch per Chat unter **www.telefonseelsorge.de**.

www.erwin-juers.de

Herr, dir in die Hände
sei Anfang und Ende,
sei alles gelegt!

Eduard Mörike



Tag- und
Nachruf
Tel. 040-
58 65 65

Niendorfer Marktplatz 8
22459 Hamburg-Niendorf
E-Mail: info@erwin-juers.de

EJ BEERDIGUNGSIINSTITUT
ERWIN JÜRS STIFTUNG

Malteserstift Bischof-Ketteler

Kettelerweg 5 | 22457 Hamburg



In guten Händen: *Wohnen mit Service*

Serviceleistungen auf höchstem Niveau
Unterstützung z.B. bei Hausmeisterreparaturen,
Fensterreinigung oder Mahlzeitservice

Abwechslungsreiches Aktivprogramm

Umfangreiche Freizeitangebote und
Veranstaltungen im Hause



Z.Zt. stehen freie Wohnungen zur Verfügung:

- 2 Zimmer-Wohnungen in der Größe von 54–59 m²
- Wohnraum mit Küche und bodengleichen Duschen
- Balkon oder Terrasse

Leben mitten in Hamburg-Schnelsen

- Verschiedene Einkaufsmöglichkeiten in wenigen Minuten fußläufig erreichbar.
- Grüne Umgebung lädt zu ausgedehnten Spaziergängen und Ausflügen ein.
- In unmittelbarer Nähe gibt es mehrere Busverbindungen für entferntere Ziele wie Hamburger Innenstadt oder Hafen.

Telefon: 040 559868-0

bischof-ketteler-hamburg@malteser.org

www.malteserstift-bischof-ketteler.de

SAVE-THE-DATE: REISE NACH RENDSBURG 2027

Vom **9. bis 14. August 2027** laden wir zu unserer nächsten Seniorenfreizeit ein – es geht wieder nach Rendsburg ins Martinshaus, direkt am Nord-Ostsee-Kanal gelegen, für viele ein vertrauter Ort!

Freuen Sie sich auf ein bisschen Kunst, ein bisschen Kultur und vor allem ganz viel Erholung in schöner Umgebung und guter Gemeinschaft.

Die Kosten für Übernachtung und Vollpension (5 Nächte) betragen **490,00 Euro/pro Person für das Einzelzimmer bzw. 412,50 Euro/pro Person für das Doppelzimmer.**

Die Anmeldung ist ab dem **4. Januar 2027 im Kirchenbüro** möglich.

Bitte merken Sie sich den Termin schon jetzt vor!

WOHIN FLIESST EIGENTLICH IHRE KIRCHENSTEUER?

Ein faktenbasierter Einblick

Liebe Gemeindeglieder, die Diskussion um die Kirchensteuer ist aktueller denn je. Immer mehr Menschen treten aus der Kirche aus. Die sogenannte Freiburger Studie „Projektion 2060“ zeigt: Die evangelische Kirche wird voraussichtlich bis 2040 ein Drittel ihrer Mitglieder verlieren. Aktuelle Entwicklungen deuten darauf hin, dass diese Entwicklung sogar schneller verlaufen könnte als ursprünglich berechnet. Etwa die Hälfte dieses Rückgangs ist durch die Bevölkerungsentwicklung bedingt, die andere Hälfte resultiert aus Austritten. Diese Entwicklung hat konkrete Folgen für uns hier in Schnelsen: Viele Leistungen, die wir heute als selbst-

verständlich ansehen – Konfirmationsunterricht, kirchliche Bestattungen, der Erhalt der Adventskirche und des Christophorushauses – könnten mittelfristig nicht mehr im gewohnten Umfang angeboten werden. Gleichzeitig profitieren auch Menschen von kirchlichen Angeboten, die keine Kirchensteuer zahlen. Das ist theologisch gut begründet (die Kirche ist für alle da), stellt uns aber solidarisch vor Herausforderungen.

Dieser Artikel ist der Auftakt einer Reihe: In den kommenden Gemeindebriefen werden wir uns vertieft mit der Lage unserer Kirche und der Zukunft in unserer Gemeinde und der Nordkirche beschäftigen.

Weitere Themen werden sein: die Mitgliederentwicklung, veränderte Gemeindearbeit, Neuentwicklungen und Kooperation von Gemeinden. Dieser Artikel will keine moralische Wertung sein. Es geht um die nüchterne Betrachtung unserer wirtschaftlichen Lage. Andere Landeskirchen wie die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM) müssen bereits jetzt schmerzhaft Einsparungen vornehmen. Auch bei uns in der Nordkirche geht es ans Eingemachte.

Was ist Kirchensteuer eigentlich?

Die Kirchensteuer ist kein Abzug von Ihrem Nettoeinkommen, sondern beträgt neun Prozent Ihrer Lohn- oder Einkommensteuer. Wer also 1.000 Euro Einkommensteuer zahlt, führt 90

Euro Kirchensteuer ab. In der Nordkirche und damit auch bei uns gilt dieser Satz einheitlich.

Der Einzug erfolgt durch die staatlichen Finanzämter – eine praktische Dienstleistung, für die die Kirchen bezahlen müssen: 2025 hat die evangelische Kirche dafür 198 Millionen Euro an den Staat gezahlt.

Gut zu wissen: Die Kirchensteuer können Sie als Sonderausgaben von der Steuer absetzen. Sie mindert somit Ihre steuerliche Belastung – ein wichtiger finanzieller Aspekt, den viele nicht kennen.

Wofür wird das Geld verwendet?

Ihre Kirchensteuer finanziert das gesamte kirchliche Leben – hier bei uns in Schnelsen und darüber hinaus:

- Gemeindearbeit vor Ort: Gottesdienste in der Adventskirche und im Christophorushaus, Seelsorge, Jugendarbeit, Seniorenbesuche, Konfirmationsunterricht
- Personalkosten: Pastor*innen, Kirchenmusiker*innen, Küsterdienst, Verwaltung im Gemeindebüro, Gemeindepädagog*innen, Diakon*innen und andere Angestellte
- Gebäudeunterhalt: Adventskirche, Christophorushaus, Orgelpflege, Heizung, Strom
- Regionale Aufgaben: Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein, Propstei, die Nordkirche selbst
- Überregionale Arbeit: EKD, Diakonie, internationale Partnerschaften



Wie entscheidet sich die Verteilung? Die Landessynode der Nordkirche beschließt den Gesamthaushalt und

weist den Gemeinden ihre Anteile an Kirchensteuern zu. Was konkret bei uns in Schnelsen passiert, entscheidet jedoch unser Kirchengemeinderat (KGR). Der KGR beschließt den Haushalt unserer Kirchengemeinde und legt fest, welche Schwerpunkte wir setzen – etwa bei Jugendarbeit, Seniorenangeboten oder Gebäudeinvestitionen. So bleibt die Entscheidung über Ihre Kirchensteuer möglichst nah bei der Basis.

Der Doppelhaushalt der Nordkirche für 2026/2027 wurde im Herbst 2025 von der Landessynode verabschiedet. Unser lokaler Haushalt wird vom KGR beschlossen und ist ebenfalls öffentlich einsehbar.

Und wohin fließt das Geld NICHT?

Hier kursieren hartnäckige Missverständnisse:

- X** Nicht in private Taschen: Kirchensteuergelder unterliegen strenger öffentlicher Kontrolle. Die Haushalte sind einsehbar und werden von der Synode geprüft.
- X** Nicht für luxuriöse Gebäude: Der Großteil der Mittel fließt in Personal und Gemeindegarbeit, nicht in Repräsentationsbauten.
- X** Nicht für politische Kampagnen: Die Kirche nutzt Mittel für ihre verkündigerischen und diakonischen Aufgaben, nicht für Parteiarbeit.

Die Rolle der Diakonie

Ein wichtiger Verwendungszweig ist die Diakonie – das soziale Werk der Kirche. Allerdings kursieren auch hier Missverständnisse:

Fakt ist: Die Diakonie ist rechtlich ei-



genständig und finanziert sich überwiegend aus öffentlichen Mitteln (Bund, Länder, Kommunen), Versicherungsleistungen und Eigenanteilen der Klient*innen.

Der Anteil der Kirchensteuer an der Diakonie-Finanzierung variiert je nach Landeskirche und Träger. Der Anteil der Kirche am Gesamtkostenaufwand der Diakonie beträgt nur rund 1,8 bis 2,2 Prozent – der weitaus größere Teil wird durch staatliche Zuschüsse und Versicherungsleistungen gedeckt.

Trotz ihrer Eigenständigkeit erhält die Diakonie Kirchensteuer-Zuschüsse, weil sie kirchliche Werte in die Gesellschaft trägt und Angebote vorhält, die ohne diese Grundfinanzierung nicht existieren würden: Beratung bei Schulden, Schwangerschaftskonflikten, Pflege, Obdachlosenhilfe – auch in Hamburg.

Der Mythos von den Staatsleistungen

Behauptung: „Die Kirche wird doch vom Staat finanziert!“

Fakt: Staatsleistungen machen durchschnittlich nur etwa zwei Prozent der Kirchenfinanzierung aus.

Was sind Staatsleistungen überhaupt? Es handelt sich um Entschädigungszahlungen des Staates für kirchliches Vermögen, das im 19. und frühen 20. Jahrhundert enteignet wurde. Diese Zahlungen sind vertraglich vereinbart und unterliegen keiner Zweckbindung.

Die Gesamtsumme aller Staatsleistungen an die Kirchen in Deutschland beträgt rund 320 Millionen Euro – im Vergleich zu den 6,09 Milliarden Euro Kirchensteuer, die die evangelische Kirche 2025 deutschlandweit eingenommen hat, ein kleiner Betrag.

Würden andere Finanzierungsmodelle mehr einbringen?

Behauptung: „Ein freiwilliges System würde mehr bringen!“

Fakt: Diese Annahme ist spekulativ. Die aktuelle Struktur gewährleistet eine breite Solidargemeinschaft. Erfahrungsgemäß führen freiwillige Modelle zu starken Rückgängen, da viele Mitglieder dann ganz aus der Finanzierung aussteigen – mit direkten Folgen für die Gemeindegemeinschaft vor Ort. Die Kirchensteuer ist bewusst als Solidarbeitrag konzipiert: Wer mehr verdient, zahlt mehr; wer wenig verdient, zahlt wenig; und Menschen mit geringem Einkommen können sich von der Kirchensteuer befreien lassen.

Die Solidaritätsfrage: Angebote für alle?

Ein Spannungsfeld bleibt: Viele kirchliche Angebote stehen allen Menschen offen, unabhängig von ihrer Mitgliedschaft. Kita-Plätze, Krankenhausseelsorge, Beratungsstellen, Katastrophenhilfe – all das nutzen auch Nicht-Mitglieder.

Theologisch ist das gut begründet: Die Kirche versteht sich als Dienstleisterin für die ganze Gesellschaft, nicht als abgeschlossener Kreis.

Solidarisch ist es herausfordernd: Wenn immer weniger Menschen die Basis finanzieren, aber alle nutzen können, wird das System instabil. Andere Landeskirchen wie die EKM zeigen bereits, was passiert, wenn die Einnahmen deutlich sinken: Stellen werden gestrichen, Gemeinden fusionieren, Angebote reduziert.

Transparenz ist uns wichtig

Die Nordkirche veröffentlicht ihre Haushaltspläne und die Verwendung der Mittel. Interessierte können die Dokumente der Landessynode einsehen, einschließlich des aktuellen Haushalts 2026/2027. Auch unser lokaler Gemeindehaushalt wird vom KGR beschlossen und ist auf Anfrage einsehbar.

Fragen zur Kirchensteuer? Unser Gemeindebüro (buero@kircheschnelsen.de, 040 57148702) informiert gerne.

Quellen: Nordkirche.de (Kirchensteuer, Haushalt 2026/27, Projektion 2060), EKD.de (Kirchensteuerstatistik 2025, Staatsleistungen), Evangelisch.de (Kirchensteuereinnahmen 2025: 6,09 Mrd. Euro), Kirchensteuer-wirkt.de (Diakonie-Finanzierung), EKM.de (Haushalt 2026/27)

AUFRUF ZUR ÜBERNAHME DES GEMEINDE-SCHAUKASTENS IN DER FROHMESTRASSE

Liebe Gemeindemitglieder,
unser Schaukasten in der Frohmestra-
ße ist eine wichtige Schnittstelle, um
regelmäßig Informationen aus dem
Gemeindeleben für alle sichtbar zu
machen. Brigitte Mecke, die diesen
Dienst bisher treu versehen hat, sucht
zum Januar 2027 eine Nachfolge.
Haben Sie Freude daran, Inhalte krea-
tiv zu gestalten und aktuell zu halten?

Diese Aufgabe bietet Ihnen viel Frei-
raum für eigene Ideen und die Ge-
staltung nach Ihrem Geschmack. Es
ist eine dankbare Tätigkeit, die Spaß
macht und die Gemeinschaft infor-
miert.

Wenn Sie sich vorstellen können, die-
se Aufgabe zu übernehmen, melden
Sie sich bitte bei Brigitte Mecke, Tel.
0176 805 454 37.

NEUES VOM TEXTILEN UPCYCLING



Liebe Gemeindemitglieder,
heute möchte ich Euch einen klei-
nen Einblick in unsere Arbeit geben,
wie wir aus einem gebrauchtem Tex-
tilstück etwas Neues für unsere Ba-
sar-Aktionen arbeiten.

Zuerst werden die Textilien sorgfältig
gewaschen. Es folgt schon dabei die
Überlegung, was daraus entstehen
könnte. Im zweiten Schritt werden die
Nähte auseinandergeschnitten oder
sorgfältig mit der Hand und einem

kleinen Werkzeug getrennt. Das ist
bei einer Jeanshose sehr mühevoll,
weiß Christiane, unsere Spezialistin,
zu berichten.

Manchmal schmort auch ein Stück
Stoff wochenlang in der Ecke, bis ein
kreativer Einfall kommt. So ging es mir
bei den Zeltplanen !

Wenn die Idee gereift ist, ein Schnitt
gefunden oder hergestellt ist, wird
zugeschnitten und geheftet oder mit
Nadeln gesteckt. Dann wird an der

Nähmaschine gesteppt. Alle Nähte müssen versäubert und auseinander gebügelt werden.

Das dauert so seine Zeit, je nachdem, wie aufwendig das Teil ist.

Mir macht es besondere Freude, passende Stoffreste zu einem Teil herauszusuchen und als Eye-Catcher oder Applikation zu benutzen.

Unser aller Schwerpunkt liegt auf Sorgfältigkeit, Ästhetik und Kreativität, so dass Einzigartigkeit entsteht, welches es so nicht in der Art und Weise zu kaufen gibt.

Unsere Unikate wollen wir Euch, weit unter dem Preis auf einem Handwerkermarkt, sehr gerne anbieten.

Das Geld geht komplett an die Kinderbrücke Hamburg. Und das machen wir sehr gerne!

Ich hoffe, Ihr könnt den Prozess des Entstehens nachvollziehen und habt Freude an unseren kleinen „Kunstwerken“.

Ihr findet uns beim Sternentrubel und den Lesungen im Christophorushaus.

Brigitte Mecke, Tel. 0176 80545437

WERBUNG

Container

1 bis 28 cbm für Schutt
und Unrat
Abbrüche, Erdarbeiten,
Sortieranlage

Uwe Thoma
Grothwisch 73
22457 Hamburg-Schnelsen

550 28 08
041 06 / 7 52 51 oder
7 53 41



Traditions-
unternehmen
seit mehr als
über 50 Jahren
in Schnelsen.

Wir übernehmen
Tapezier- und Malerarbeiten
im Innen- und Außenbereich,
für Privatpersonen,
Hausverwaltungen,
Arztpraxen und Architekturbüros.



Malereibetrieb Kühl

Königskinderweg 82 • 22457 Hamburg
Tel. : 040 - 550 87 59 • www.malerkuehl.de

MännerWege

Offene Gruppe für Männer

3. Mittwoch im Monat, 19 Uhr

an der Feuerschale bei der Grillhütte

hinter dem Christophorus Haus (oder drinnen)

Pastor Hago Michaelis

18. November | 16. Dezember | 20. Januar | 17. Februar



Feuer und Flamme

Offene Gruppe für Frauen

2. Donnerstag im Monat, 19 Uhr

an der Feuerschale bei der Grillhütte

hinter dem Christophorus Haus (oder drinnen...)

Pastorin Annkatrin Kolbe

**12. November | 10. Dezember |
21. Januar (verschoben!) | 11. Februar**

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Schnelsen

DONNERSTAGS IN DER ADVENTSKIRCHE

„BROT & BUTTER“

Abendbrot in Gemeinschaft

Für alle, die keine Lust haben, allein zu essen. Brot und Butter – beides steht schon auf dem Tisch. Ebenso Getränke. Alles andere bringen Sie bitte mit. Das kann gern das sein, was sonst auf Ihrem Tisch steht.

Immer am 1. Donnerstag im Monat, die nächsten Termine: 5. November, 3. Dezember, 7. Januar, 4. Februar 2026. Immer von 18 bis 19:30 Uhr!



„ANDACHT UND GESPRÄCH“

Wir feiern eine kurze Andacht und kommen anschließend ins Gespräch. Für Getränke ist gesorgt!

Immer am 3. Donnerstag im Monat, die nächsten Termine: 19. November, 17. Dezember, 21. Januar, 18. Februar 2026. Immer von 19 bis 20:30 Uhr!



„PLUSMINUS60“

SeniorInnen Nachmittag

Es gibt Kaffee, Kuchen und Zeit zum Reden.

Jeden 4. Donnerstag im Monat. Die nächsten Termine: 26. November, 28. Januar, 25. Februar 2026. Immer von 14:30 bis 16 Uhr! Der Termin im Dezember entfällt wegen der Weihnachtsgottesdienste.



Kurze Hinweise, Erinnerungen und Informationen bekommen Sie in der **WhatsApp-Gruppe „Adventskirche Schnelsen“** zu diesen Veranstaltungen und zu anderen Einzelterminen im Jahr. Bei Interesse an dieser One-Way-Plattform (keine Antwort- oder Austauschmöglichkeit) schicken Sie eine Nachricht an Pastor Krüger auf WhatsApp unter **0152 51376935**.



LUV. TIEFER INS LEBEN.

Ein Inspirationsworkshop in 6 Einheiten.

Alles beginnt mit der Sehnsucht. Nach Liebe, Sicherheit, Geborgenheit, Orientierung.

Das Leben ist wild; Alltag, Stress, Termine, viel zu wenig Zeit für sich selbst und was einem lieb ist. Manchmal braucht es Zeit, innezuhalten, und einen Ort, an dem tiefere Themen einen Raum haben.

Begib Dich gemeinsam mit anderen auf eine Reise bei LUV. Ein Workshop, bei dem Deine Erfahrungen, Deine Einzigartigkeit und Deine Sehnsucht einen Platz haben. Es geht um Deine Geschichte und wie Du sie über dein Leben erzählst.

Du bist interessiert? Komm an einem der beiden unverbindlichen Kennenlernetreffen am **Montag dem 8. oder am 15. März, 19:00 Uhr** ins Christo-

phorushaus. Um Anmeldung wird gebeten.

Der LUV-Workshop wird ebenfalls montags an 6 Terminen, immer von 19:00 – ca. 21:30 Uhr, an folgenden Tagen stattfinden:

- **19. April**
- **26. April**
- **3. Mai**
- **10. Mai**
- **24. Mai**
- **7. Juni**

Für die Teilnahme an LUV gilt ein kleiner Unkostenbeitrag von 17,50€, für den Ihr ein Tagebuch und verschiedene Überraschungen erhalten werdet. Weitere Infos und Anmeldung bei Pastor Krüger.

Ich freue mich auf Dich!

BENEFIZKONZERT IM CHRISTOPHORUSHAUS



Im neuen Jahr ist es wieder so weit: Am **15. Januar 2027** laden wir herzlich zum nächsten Benefizkonzert zugunsten der Projekte der **Kinderbrücke Hamburg** ein.

Notieren Sie sich diesen Termin schon jetzt in Ihrem Kalender, damit er nicht zwischen Weihnachtsfeiertagen und Jahreswechsel verloren geht. Freuen Sie sich auf einen musikalischen Abend voller Vielfalt, Begegnungen und guter Stimmung.

Der Programmauftakt ist um **18 Uhr mit dem Kinderchor Schnelsen**. Anschließend erwartet Sie ein abwechslungsreiches Musikprogramm mit dem Gospelchor **Spirit of Pop**, die Hamburger Gruppe **Watch out Honey**, es folgt **Nanchos Latino Fever** sowie ab 21 Uhr das beliebte Ensemble **Dara McNamara & Friends** und die Soul-, Motown- und Funkband **The Volcanoes** startet um **22 Uhr**.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein. Freuen Sie sich auf leckere Speisen und Getränke und auf viele gute Gespräche in entspannter Atmosphäre.

Der Eintritt ist frei. Der Erlös für die Kinder- und Jugendprojekte entsteht durch Ihre Spenden und die Einnahmen für Speisen und Getränke. Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie dabei, die Projekte der Kinderbrücke Hamburg auch weiterhin zu fördern. Kommen Sie deshalb gerne mit viel Appetit, guter Laune und einem offenen Herzen.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kinderbrücke Hamburg freuen sich darauf, zahlreiche Gemeindemitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger aus Schnelsen im Christophorushaus begrüßen zu dürfen. Gemeinsam hoffen wir auf einen gelungenen Abend und ein starkes Zeichen für den guten Zweck.

Ab dem neuen Jahr finden Sie weitere Informationen auf unserer Homepage sowie auf den Plakaten im Stadtteil. Helfen Sie gerne mit, diese Einladung weiterzutragen, und erzählen Sie Freunden, Nachbarn und Bekannten von diesem besonderen Abend.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Hago Michaelis
für das Team der Kinderbrücke
Hamburg*

Line Up Benefizkonzert 2027

- 18:00** Kinderchor Schnelsen
- 18:30** Begrüßung und Infos aus Palästina und Argentinien
- 18:50** Gospelchor Spirit of Pop
- 19:30** Watch out Honey
- 20:00** Infos über die Jobbrücke
- 20:15** Nanchos Latino Fever
- 21:00** Dara McNamara & Friends
- 22:00** The Volcanoes

ADVENTSNACHMITTAG FÜR SENIOR:INNEN

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zur Seniorenadventsfeier ins Christophorus-Haus ein: am 8. Dezember von 14.30 bis 17 Uhr.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir gemeinsam die adventliche Stimmung an den festlich gedeckten Tischen genießen. Es erwarten Sie besinnliche und heitere Gedichte und Geschichten, und wir wollen gemeinsam Adventslieder singen. Vor allem aber freuen wir uns auf ein paar gemütliche Stunden in Gemeinschaft.

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen – wir freuen uns



auf Sie – und fragen Sie doch einmal ihre Nachbarn, ob sie in diesem Jahr auch mitkommen möchten! Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Bild: guvo59 / Pixabay.com



ADVENTSKIRCHE (AK)



CHRISTOPHORUSHAUS (CH)

November

01.11.
AK **10:00** **22. So. n. Trinitatis**
Reformationstag-Nachfeier mit Abendmahl, 
Pn. Kolbe, P. Krüger, P. Michaelis
Musik: Gudrun Gudrun Hoppe, Makiko Makiko Eguchi
danach Gemeindeversammlung

08.11.
AK **10:00** **Drittletzter Sonntag**
P. Michaelis
Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

CH **11:00** Lichterkinder - Popgottesdienst für Familien, Krüger
Kirchenmusikerin: Charlotte Krohn

15.11.
AK **10:00** **Volkstrauertag**
Gedenkgottesdienst am Volkstrauertag, P. Krüger & Pn. Hoppe
Musik: Gudrun Hoppe & Posaunenchor Schnelsen 
anschließend Kranzniederlegung am Stein

18.11.
AK **19:00** **Buß- und Bettag**
Andacht zum Buß- und Bettag, Pn. Kolbe
Musik: Gudrun Hoppe & Neuer Chor

19.11.
AK **19:00** Andacht und Gespräch, Fia Witte

22.11.
AK **10:00** **Ewigkeitssonntag**
mit Konfis, P. Krüger und Fia Witte
Kirchenmusikerin: Gudrun Hoppe

CH **11:00** P. Michaelis und Pn. Kolbe
Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

29.11.
AK **10:00** **1. Advent**
Pn. Kolbe
Musik: Gudrun Hoppe & Posaunenchor Schnelsen



ADVENTSKIRCHE (AK)



CHRISTOPHORUSHAUS (CH)

Dezember

06.12.

AK

10:00

2. Advent

mit Abendmahl, P. Krüger 
Kirchenmusikerin: Gudrun Hoppe

CH

11:00

Migo Nikolaus mit Puppentheater, P. Michaelis
Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

13.12.

AK

10:00

3. Advent

P. Michaelis, *Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi*

CH

11:00

Familiengottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kolbe 
Kirchenmusikerin: Gudrun Hoppe

17.12.

AK

19:00

Andacht und Gespräch, Fia Witte

20.12.

AK

10:00

4. Advent

P. Krüger, *Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi*

24.12.

AK

14 Uhr

Heiligabend

mit Krippenspiel, Pn. Kolbe
Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

AK

16 Uhr

Christvesper, Pn. Kolbe
Musik: Makiko Eguchi & Posaunenchor Schnelsen

AK

18 Uhr

Christvesper, Pn. Kolbe
Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

AK

23 Uhr

Christnacht, P. Krüger
Musik: Makiko Eguchi & Gudrun Hoppe mit Chor

CH

14 Uhr

mit Krippenspiel, P. Krüger
Musik: Gudrun Hoppe & Kinderchor

CH

16 Uhr

mit Krippenspiel, P. Michaelis & Winter
Kirchenmusikerin: Gudrun Hoppe

CH

18 Uhr

Christvesper, P. Michaelis
Kirchenmusikerin: Gudrun Hoppe

CH

23 Uhr

Jugendgottesdienst, Sandy Winter



ADVENTSKIRCHE (AK)



CHRISTOPHORUSHAUS (CH)

25.12.
AK 10:00 **1. Feiertag**
mit Abendmahl, P. Krüger  
Musik: Gudrun Hoppe mit Posaunenchor Schnelsen

27.12.
AK 10:00 **1. Sonntag nach Weihnachten**
P. Michaelis, Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

31.12.
AK 15 Uhr **Silvester**
Altjahresabend, P. Krüger 
Musik: Gudrun Hoppe mit Posaunenchor Schnelsen

CH 11 Uhr Minigottesdienst, Pn. Kolbe
Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

Januar 2027

01.01.
CH 18 Uhr **Neujahr**
Neujahrsandacht, P. Michaelis
Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

03.01.
AK 10:00 **2. Sonntag n. Weihnachten**
Gottesdienst mit Abendmahl, P. Michaelis 
Kirchenmusikerin: Gudrun Hoppe

10.01.
AK 10:00 **1. So. n. Epiphantias**
P. Krüger
Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

CH 11:00 Familiengottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kolbe  
Kirchenmusiker: Gudrun Hoppe mit Posaunenchor Schnelsen

17.01.
AK 10:00 **letzter So. n. Epiphantias**
P. Krüger, Kirchenmusikerin: Gudrun Hoppe

21.01.
AK 19:00 Andacht und Gespräch, Fia Witte



ADVENTSKIRCHE (AK)



CHRISTOPHORUSHAUS (CH)

24.01. **Septuagesimä**
 AK 10:00 Pn. Kolbe, Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

31.01. **Sexagesimä**
 AK 10:00 Pn. Kolbe, Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

CH 11:00 MiGo, P. Michaelis, Kirchenmusikerin: Gudrun Hoppe

Februar 2027

07.02. **Estomihi**
 AK 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl, P. Krüger 
 Kirchenmusikerin: Gudrun Hoppe

14.02. **Invocavit/Kirchentagssonntag/Valentinstag!**
 AK 10:00 Du bist kostbar - Gottesdienst für Singles & Valentinstagsmüde,
 P. Krüger, Musik: Gudrun Hoppe & Chor

CH 11:00 Familiengottesdienst mit Abendmahl, Pn. Kolbe  
 Musik: Makiko Eguchi mit Posaunenchor Schnelsen

18.02.
 AK 19:00 Andacht und Gespräch, Fia Witte

21.02. **Reminiszere**
 AK 10:00 P. Krüger 
 Musik: Makiko Eguchi mit Posaunenchor Schnelsen

28.02. **Okuli**
 AK 10:00 P. Michaelis
 Kirchenmusikerin: Gudrun Hoppe

CH 11:00 MiGo, Pn. Kolbe
 Kirchenmusikerin: Makiko Eguchi

März 2027

07.03. **Lätare**
 AK 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl, P. Michaelis 

BEI UNS KANN MAN MITMACHEN.

Der **Gemeindechor** richtet sich an alle, die ohne Zeit- und Termindruck gerne singen möchten oder schon immer gesungen haben und sich so, singend, an den Gottesdiensten und am gemeindlichen Leben beteiligen möchten. Kommen Sie einfach vorbei und singen sie mit!

Geprobt wird **donnerstags von 11.30 bis 12.30 Uhr** im Vorraum der Adventskirche im Kriegerdankweg. **Ab 11:00 Uhr** sind die Türen geöffnet, zum Austausch und einer Tasse Kaffee.

Wir proben regelmäßig donnerstags eine Stunde lang.

Erfahrung im Chor ist nicht notwendig, schadet aber nicht. Es gibt keine Altersbegrenzung. Wir starten mit gemeinsamer Stimmbildung im Chor, wir singen mit und ohne Noten, einstimmig und im Kanon manchmal, sogar vierstimmig, mal geistlich und mal weltlich, aber immer mit großer Freude am gemeinsamen Musizieren. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

ZUR HEILIGEN NACHT AUF DER EMPORE SINGEN!

Der **Weihnachtschor** probt nur im Dezember und hat noch keine feste Besetzung. In vier Proben bereiten wir den **Christnachtgottesdienst** um 23:00 Uhr in der Adventskirche vor. Chorerfahrung wird hier vorausgesetzt

und eine Anmeldung ist nötig, damit ein passendes Programm vorbereitet werden kann! **Geprobt wird mittwochs am 1.12./8.12./15.12./23.12. von 19:30-21:30 in der Adventskirche**

DU HAST LUST MITZUSINGEN?

Wir freuen uns, dich bei uns im **Kinderchor** begrüßen zu können. Wir proben regelmäßig mittwochs (außer in den Schulferien):

von 14.30 bis 15.15 Uhr
die 5-Jährigen bis 2. Klasse und
von 15.30 bis 16.30 Uhr
ab 3. und 4. Klasse + GBS

im Fliesenraum im Christophorushaus. In der Gruppe II können gerne Kinder dazu kommen, die in die 3. und 4. Klasse gehen. Bis zu den Herbstferien

singen wir Kanons, Jahreszeitenlieder und rhythmische Spiel- und Tanzlieder. Nach den Herbstferien bereiten wir das Krippenspiel für den Heiligen Abend im Christophorushaus vor. Wir singen bei Festen und in Gottesdiensten. Probieren es aus und bitte deine Eltern, Dich zu einer Schnupperstunde anzumelden!

Anmeldungen und Kontakt:

Gudrun Hoppe (Kirchenmusikerin)
Telefon 040 / 570 075 22

gudrun.hoppe@kircheschnelsen.de

ABENDMUSIKEN IN DER ADVENTSKIRCHE

Die Abendmusiken finden **einmal im Monat, in der Regel am letzten Freitag um 19:00 Uhr in der Adventskirche** bei freiem Eintritt statt. Für die Konzerte finden Sie zeitnah Werbung

auf Plakaten, Flyern, der Homepage der Kirchengemeinde und auf unseren social media Kanälen.

#Kimuschnelsen, facebook

EWIGKEIT UND ERWARTUNG

Chor und Orgelmusik

Freitag am 27. November 2026 um 19 Uhr

Auf der Schwelle zwischen Ewigkeits-sonntag und Advent begleitet Sie der Neue Chor musikalisch in ein Neues Kirchenjahr. Die Missa 4 You(th) von Tjark Baumann (*1976) nimmt die liturgischen Gesänge des Gottesdienstes

in jazzigem Stil in den Blick. Adventliche Gesänge bereiten Sie auf die stille Zeit vor Weihnachten vor und etwas Orgelmusik rundet das Programm ab.

Ausführende.

Neuer Chor Schnelsen

Makiko Eguchi, Klavier

Gudrun Hoppe, Orgel und Leitung

ADVENTS & WEIHNACHTSLIEDERBLASEN

mit dem Posaunenchor

Sonntag am 6. Dezember um 17:00 Uhr

Herzliche Einladung zum alljährlichen Advents- und Weihnachtsliedersingen unseres Schnelsener Posaunenchores. Es werden heitere und besinnliche Weihnachtsgeschichten auf Hoch- und Plattdeutsch vorgelesen und gemeinsam gesungen.

Ausführende:

Posaunenchor Schnelsen

Holger Mau, Leitung



WEIHNACHTSGLITZER

Festliches Weihnachtskonzert

**Freitag am 18. Dezember 2026
um 19:00 Uhr**

Mit festlicher Instrumentalmusik von Mozart, Händel und Moszkowsky und weihnachtlichen Gesängen wollen wir Sie auf die bevorstehenden Festtage einstimmen.

Ausführende:

*Anna Galushenko, Sopran
Ruoyun Zhou, Kizuna Nishikawa, Violine
Kinderchor der Kirchengemeinde
Gemeindechor
Makiko Eguchi und Gudrun Hoppe: Leitung und Klavier*

HAPPY NEW YEAR!

**Am Donnerstag, dem 28. Januar
2027 um 19 Uhr**

Feiern Sie den Jahreswechsel mit einem festlichen Konzert voller Wiener Charme, schwungvoller Melodien und großer Operettenmusik! Lassen Sie sich verzaubern von den unvergänglichen Melodien aus Johann Strauss' berühmter Operette „Die Fledermaus“ und erleben Sie einen musikalischen Start ins neue Jahr – elegant, heiter und voller Lebensfreude!

Szenen aus „Die Fledermaus“ von Johann Strauss und weitere wunderbare Momente aus der Operettenwelt

Mitwirkende :

*Aline Lettow (Sopran)
Richard Neugebauer (Tenor)
Makiko Eguchi (Klavier)*

**Achtung! Diese Abendmusik findet
am Donnerstagabend statt!**

COLLEGIUM MUSICUM

**Freitag 26. Februar 2027
um 19:00 Uhr**

Mit den Kirchenmusiker*innen unserer Nachbargemeinden bieten wir Ihnen einen bunten Blumenstrauß an Musik an. Dabei wird musikalisch Heiteres und Ernstes viele Finger auf den Tasten der unterschiedlichsten Instrumente bewegen. Es wird gesungen

und gespielt im ganzen Kirchraum also quasi dolby surround. Lassen Sie sich überraschen!

Ausführende:

*Britta Irlner, Lisett Haiker, Finnegan Schulz, Christian Hanschke,
Gudrun Hoppe und Makiko Eguchi*

LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES CHRISTOFORUM,

November ist der Festival Monat im Christoforum. Zum vierten Mal feiern wir in Schnelsen das Literaturfest im Norden Hamburgs mit spannenden Veranstaltungen rund um das Thema Literatur und Schreiben. Das ganze Programm und Details findet Ihr schon bald auf unseren Plakaten, den ausgelegten Flyern und über christoforum.de.

Hier aber schon mal ein Überblick auf einige Festival-Termine:

- Unter dem Motto „Erinnerungen werden lebendig - in jedem Leben stecken Geschichten“ bietet die Autorin Rukiye Cankiran am **19.11. um 16 Uhr** im Albertinenhaus einen Workshop im biografisches Schreiben für Seniorinnen und Senioren an.
- Der populäre Krimi-Autor und charmante HVV-Busfahrer Eberhard Michaely begeisterte im vergangenen Jahr mit seinen Frau Helbing Romanen, der „Miss Marple vom Grindel“. Nun stellt er im Christophorus-Haus am **20.11. um 19.00 Uhr** seine neue Krimi-Reihe mit dem Ermittler Hausmeister Penzkofer vor. Wir sind gespannt. Welche Kriminalfälle für den Hausmeister mögen sich hinter den Titeln „Wasserschaden“ und „Schwelbrand“ wohl verbergen?



- Und eine große Schnelsen-Buchpremiere gibt es am **21.11. um 19.00**. „Kurze Tage des Glücks“ heißt der neue Roman von Alexander Häusser. Eine ergreifende Geschichte aus dem Bremerhaven der 1920/30er Jahren, die im Christophorus-Haus multimedial, mit Film und Musik, präsentiert wird.



Im **Dezember** ist traditionell wieder die Zeit für weihnachtliche Geschichten, Begegnungen und Besinnlichkeit. Dass Hamburger Bühnengeflüster lädt herzlich ein zu: "Heiliger Bimbam" - die Weihnachtslesung im Christophorus-Haus. Stimmungsvolle Geschichten, Gedichte und Texte stimmen auf das bevorstehende Fest ein. Zeit zum Innehalten, zum Schmunzeln, zum Zurückblicken aufs Jahr...

In diesem Sinne: Früher war mehr La-metta!

Heiliger Bimbam – die Weihnachtslesung am 4.12. im Christophorus-Haus um 19 Uhr

Im **Januar** beginnen wir dann das neue Jahr mit großem Theater. "Komm Liebling, wir killen deine Frau!" heißt die kriminelle Ehekomödie von Stefanie Stroebele, die das Hamburger Bühnengeflüster auf die Bühne bringt.



Zum Inhalt: Frank und Anne führen eigentlich eine harmonische Ehe, wäre da doch nicht ihr verflixter Diana-Fimmel. Wieder einmal jährt sich der Todestag der Königin der Herzen, und Frank hat endgültig die Nase voll.

Gleichzeitig macht ihm seine Sekretärin Isabel schon länger schöne Augen und ihm wird klar, dass es so nicht weitergehen kann. Um an das Erbe der gemeinsamen Firma zu gelangen, muss Anne aus dem Weg geräumt werden. Nur wie?

Beim Hamburger Bühnengeflüster spielen: Renate Feldtkeller, Johanna Frank, Anja Leukroth und Dirk Leukroth. Ein Krimi-Spaß unter der Regie von Dirk Leukroth und Anja Leukroth

Hamburger Bühnengeflüster:
„Komm Liebling, wir killen deine Frau“ im Christophorushaus am 15.01.2027 um 19.00 Uhr

Ein ganz besonderer Roman zu einem brisanten Thema erwartet uns dann im **Februar**. Wiebke Lorenz, prominente Schauspielerin und Bestsellerautorin, erzählt die Geschichte von Nora Stern, einem erfolgreichen TV-Star und seit drei Jahren abstinenten Alkoholikerin,

die auf perfide Weise zu einem Rückfall „gezwungen“ wird. Was als Albtraum beginnt, wird zur Ermittlung gegen alte Feinde und eine Sucht, die geduldig jede Chance nutzt. Wiebke Lorenz weiß, wovon sie schreibt: sie litt selbst jahrelang unter Alkoholsucht. Ihr Roman „Voll im falschen Film“ ist ein bitterkomischer Ritt durch Abhängigkeit und die dünne Linie zwischen Täter und Opfer.

Wiebke Lorenz: „Voll im falschen Film“ am 19.2.2027 im Christophorushaus um 19 Uhr.



WERBUNG

glaserei lüders gmbh

Am Dorfteich 1

22457 Hamburg-Schnelsen

Telefon 550 90 18

Fax 559 43 83

Bau- und Reparaturverglasung

Ganzglastüren

Spiegel nach Maß

Küchenrückwände

Isolierglas

Glaszuschnitte

HEY IHR LIEBEN!

Es ist schon wieder Gemeindebrief-Zeit?! Was gibt es so aus dem Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen eigentlich Neues?

In der Zeit zwischen Herbst und Frühjahrjahresbeginn wollen wir wieder mit euch einiges machen. Es wird wieder zwei Jugendgottesdienste geben, unser Jugendtreff geht weiter, es findet der alljährliche Sternentrubel statt.

Darüber hinaus denken wir gerade noch an der einen oder anderen Aktion rum, aber dazu folgen noch Infos für euch über Instagram!

Save the Date:

Heiligabend wird es erstmalig nicht nur unseren 16 Uhr Krippenspiel-Gottesdienst von den Ehrenamtlichen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen geben, sondern auch um 23 Uhr einen Jugendgottesdienst (zudem natürlich jeder eingeladen ist zu kommen!) und einem anschließenden Kinderpunsch! Beides findet im Christophorushaus statt.

Wir freuen uns riesig auf euch!
Sandy & das KiJu-Team

Jugendtreff



für alle zwischen 12 und 17 Jahren
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Nächste Termine:

In den Weihnachtsferien findet der Jugendtreff nicht statt

10.11.2026	12.01.2027
24.11.2026	26.01.2027
08.12.2026	09.02.2027
	23.02.2027

Kinder- und Jugendarbeit

Sandy Winter

☎ 01515 7657778

✉ sandy.winter@kircheschnelsen.de



freie Plätze in unserer Kita ♥

mit Herz, Geborgenheit und Freude
begleiten wir Kinder durch ihren Alltag.

♥ Für Kinder in
Krippe und Elementar

Wir bieten Betreuung
in folgenden Zeiten:

 5 Stunden

 6 Stunden

 8 Stunden

 10 Stunden

♥ Bei uns ist
immer was los:

 Clubarbeit:
altersspezifische Förderung

 Andachten

 Externes Sportangebot
für Elementarkinder

 Brückenjahr

 Spielplatz mit altersgerechten
Spielgeräten und Wasserpumpe für
den Sommer zum plantschen

 Externe Therapeuten (Logopädie,
Ergotherapie, Physiotherapie und
Psychologie) kommen für Kinder mit
Bedarf und auf Rezept zu uns ins Haus

in einer liebevollen und wertschätzenden
Atmosphäre lachen, singen, entdecken,
spielen und wachsen die Kinder
gemeinsam. ♥



Ev. luth. Integrationskita

Nordstern

📍 Anna-Susanna-Stieg 8
22457 Hamburg

☎ Tel: 040/5507478

✉ Email: nordstern@kitawerk-hhsh.de

Vereinbaren Sie gerne einen Kennenlern- und Besichtigungstermin ♥

STERNENTRUBEL

*Basteln,
Waffeln
& Spaß*



**Sa., 28. Nov.,
14–18 Uhr**



**Christophorus Haus
Anna-Susanna-Stieg 10**

**Komm einfach vorbei!
DU brauchst dich nicht
anmelden - wir freuen
uns auf DICH!**

- ★ Bastelangebote für alle Altersgruppen
- ★ Kränzebinden
- ★ unsere Upcycling-Gruppe
- ★ Waffeln
- ★ nette Gespräche
- ★ Adventsfeeling
- ★ und vieles mehr!

Eine Veranstaltung
für Groß und Klein!

Kirchengemeinde Schnelsen

Sandy Winter

☎ 01515 7657778

✉ sandy.winter@kircheschnelsen.de

**BEITRÄGE DER EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE
HAMBURG-SCHNELSEN E.V. "KIRCHE AM KRANKENHAUS"**

ADVENTSMARKT AM 21. NOVEMBER

Am 21. November ab 14:00 bis 17:30 Uhr laden wir wieder ein zum Adventsmarkt in das Gemeindehaus, Hogenfelder Straße 30. Auf dem Bazar gibt es eine große Auswahl selbstgemachter Artikel aus Garten, Küche, Handarbeit und Werkstatt. Gleichzeitig können sie im gemütlichen Rahmen Kaffee und Kuchen genießen und neue Menschen kennenlernen.

Bild: © Kirche am Krankenhaus



ALLIANZGEBETS- WOCHE VOM 10. BIS 17. JANUAR

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zur Allianzgebetswoche ein. Das genaue Programm steht noch nicht fest. Eines ist jedoch schon jetzt sicher: Es wird wieder gemeinsame Gebetszeiten geben, zu denen Sie alle herzlich willkommen sind.

ATEMPAUSE – FRÜHSTÜCK FÜR FRAUEN

Am 20. Februar um 9:30 Uhr treffen wir uns in der Kirche am Krankenhaus zu einem gemeinsamen Frühstück. Nehmen Sie sich eine bewusste Auszeit für Austausch und Entspannung in gemütlicher Runde.

BEITRÄGE DER EV. LUTH. KIRCHENGEMEINDE NIENDORF

DER VERGANGENHEIT GEDENKEN, UM ZUKUNFT ZU GESTALTEN

Gedenkveranstaltung zum 9. November 1938

**Montag, 9. November, 19 Uhr,
Verheißungskirche, Sachsenweg 2**

Gerade in Zeiten, in denen auch in unserem Land rechtsextreme Positionen immer offensichtlicher vertreten und gesellschaftsfähig werden, in Zeiten, in

denen Geschichte verfälscht wird, erinnern wir an das unfassbare Ausmaß an Menschenverachtung und das millionenfache Morden durch den Nationalsozialismus. Mit eigenen Texten versuchen die Schüler*innen das Unfassbare

in Worte und Gedanken zu fassen und geben der nicht begreifbaren Zahl der 6 Millionen Toten stellvertretend Namen und Geschichte. Nie wieder! Mit Schüler*innen des 10. Jahrgangs und Thomas Ruten, Gymnasium Ohmoor; Pastorin Maren Gottsmann; Mitglieder jüd. Gemeinden Hamburgs & Klezmer Ensemble Vagabund



UNSEREN BLICK SCHÄRFEN

Perspektiven auf Täterschaft im KZ Neuengamme

Donnerstag, 12. November, 19 Uhr
Alte Villa, Garstedter Weg 9

Herbert Schemmel war Häftling im KZ Neuengamme. Im Lager konnte er viele seiner Mithäftlinge retten, wobei er sich selbst hohen Risiken aussetzte. Nach dem Ende der Diktatur des Nationalsozialismus war er Zeuge bei den britischen und deutschen Ermittlungs- und Gerichtsverfahren zum Verbrechenskomplex Neuengamme, u.a. auch im Curiohaus-Hauptprozess. Sein Enkel Marc Schemmel ist heute selbst Historiker, Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft und für unseren Stadtteil aktiv. Er wurde wie seine

ganze Familie von den Erzählungen, Perspektiven und Erfahrungen seines Großvaters geprägt, mit Konsequenzen für seinen Blick auf den Nationalsozialismus und die Täterschaft dieser Zeit ebenso wie für seine Tätigkeit als Politiker. Könnte es auch unseren Blick schärfen auf die Täter*innen von damals und auf die Versuche unserer Zeit, eine rechtspopulistische und rechtsnationale Deutung unserer Geschichte wieder gesellschaftsfähig zu machen?

Darum wird es an dem Abend gehen im gemeinsamen Gespräch mit dem Historiker Marco Kühnert.

ÜBERN8UNG FÜR KIDS

zwischen 8 und 12 Jahren

Freitag, 13. November, ab 20 Uhr

Wie ist es im Dunkeln in der Kirche zu sein? Ab wann kann man nicht mehr die Hand vor den Augen sehen? Schatten werfen, wie geht das? Cooler Dunkelparcours und vieles mehr warten auf alle, die Lust haben, die Nacht in der Kirche und im Gemeindehaus

am Sachsenweg zu verbringen. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Um Anmeldung wird gebeten bei Diakonin Maïke von Appen: maike.vonappen@kirche-in-niendorf.de

Bitte Vor- u. Nachnamen, Alter, Tel.nr., E-Mail-Adresse und Adresse zusenden.

*Ausspahn
Hotel
Restaurant
GmbH*

HERZLICH WILLKOMMEN
IM HOTEL UND
RESTAURANT AUSSPANN!

22457 Hamburg-Schnelsen
Holsteiner Chaussee 428
Tel. 559 870-0 (Hotel)
Tel. 559 870-10 (Restaurant)



DIE ADRESSE FÜR GOURMETS

Hier wird besonderer Wert
gelegt auf frischeste Zutaten.
Die häufig wechselnde
Speisekarte lockt mit leckeren
jahreszeitlichen Spezialitäten.



ENTDECKEN SIE DIE RUHE DER STADT ...

Das privat geführte Hotel
befindet sich in Hamburgs
Norden an der Grenze zum
beliebten Urlaubsland
Schleswig-Holstein.



FESTLICHKEITEN & VERANSTALTUNGEN

Ob Hochzeitsfeier, Geburtstag
oder Konfirmation: Für Feiern
mit bis zu 60 Pers. stehen das
Restaurant, die alte Gaststube
und das Kaminzimmer bereit.

*Seit über 20 Jahren
in Hamburg-Schnelsen.*

Preisgünstige Bestattungen auf allen
Friedhöfen in Hamburg und Umgebung

Jederzeit kostenloser und unverbindlicher
Hausbesuch in allen Stadtteilen

Trauerfeiern auch in den Abendstunden
und am Wochenende

Bestattungsvorsorge mit Festpreis-
Garantie und Vorsorge-Treuhand



MÜNZEL
BESTATTUNGEN
"Wir helfen im Trauerfall"

Kriegerdankweg 51 • 22457 Hamburg

☎ 040 - 559 86 20

Wir können mehr als nur Brille.

Full Service für gutes Sehen
und entspannte Augen.

Qualifizierte
Augenprüfung
jederzeit möglich

Frohmestraße 16 · HH-Schnelsen
Tel. 040 550 30 31 · Mo - Fr 9 - 19 Uhr · Sa 9 - 14 Uhr
►Termine online buchen
www.stehrs-brillenstudio.de

 **STEHRS**
Brillenstudio

ERFAHRUNG AUS TRADITION

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Baumbestattungen
in und um Hamburg
Seebestattungen
auf der Ost- und Nordsee

Rund um die Uhr für Sie da:
(040) 570 96 28



Otto Musfeldt
BEERDIGUNGSMUSEUM

Eigener Trauerfeier-Raum
Eigener Trauer-Redner
Begleitung im Trauerfall
Bestattungs-Vorsorge

Otto Musfeldt GmbH
Kieler Straße 611
22525 Hamburg
kontakt@ottomusfeldt.de
www.ottomusfeldt.de

IMPRESSUM

Der Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Schnelsen wird im Auftrag des Kirchengemeinderats herausgegeben und unentgeltlich verteilt. Anfragen bitte an unser Kirchenbüro.

Alle **Kontakt**daten finden Sie immer auf der Rückseite unseres Gemeindebriefs.

Redaktion: Pastor Sascha Krüger

Layout: Gemeindebriefagentur, Stefanie Zimmer UG, Tholey

Verantwortlich im Sinne des

Presserechts: Pastorin Annkatrin Kolbe (Vorsitzende des Kirchengemeinderats)

Fragen zum **Datenschutz?**

Wenden Sie sich bitte an datenschutz@kircheschnelsen.de.

Auflage: 3000 Exemplare | **Druck:** Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen

Cover unter Verwendung eines Fotos von Sascha Krüger

Anzeigen: Pastorin Annkatrin Kolbe | Der Preis pro ganzer Seite beträgt in der **Normalausgabe** 200 € (s/w 100 €) und in der **Weihnachtsausgabe** 300 € (s/w 150 €).

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist am 20. Januar 2027.

Spendenkonto der Kirchengemeinde Schnelsen: Evangelische Bank, BIC GENODEF1EK1, IBAN DE 70 5206 0410 4506 4900 26 Bitte als Kontoinhaber angeben: Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein

Bitte geben Sie bei der Überweisung immer den **Verwendungszweck** oder Arbeitsbereich an, für den Sie spenden! Sie möchten eine Spendenbescheinigung? Beachten Sie die Hinweise im Kasten auf der rechten Seite.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Kinder- und Jugendarbeit
Christophorushaus

Jugendtreff (12 bis 17 Jahre)

Jeden 2. & 4. Dienstag

18:30 bis 21 Uhr

Klettergruppe

Freitag 17:30 bis 19 Uhr, 14-täglich, Grundschule Anna-Susanna-Stieg

Kindergottesdienst (4 bis 11 Jahre)

und **Minigottesdienst** (0 bis 6 Jahre)

Termine siehe Gottesdienstplan

Kirchenmusik

Kinderchor Schnelsen Christophorus

Gruppe I (5 Jahre, 2. Klasse)

Mittwoch 14:30 bis 15:15 Uhr

Gruppe II (3. und 4. Klasse)

Mittwoch 15:30 bis 16:30 Uhr

Neue Kinder sind herzlich willkommen.

Bitte verabreden Sie eine Schnupperstunde mit Gudrun Hoppe.

Neuer Chor Schnelsen

Mittwoch 19:30 bis 21 Uhr

in der Adventskirche

Gemeindechor

Donnerstag 11:30 bis 12:30 Uhr

in der Adventskirche

In beiden Chören sind neue Sänger und Sängerinnen willkommen!

Posaenchor Dienstag 20 bis 22 Uhr

in der Adventskirche

Bläser-Anfängerunterricht

Mittwoch nach Absprache

KIDS



ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

**Christophorushaus -
Anna-Susanna-Stieg 10 und 12**

Männergruppe

jeden dritten Mittwoch im Monat,
19 Uhr, Pastor Hago Michaelis

Frauengruppe „Feuer und Flamme“

jeden zweiten Donnerstag im Monat,
19 Uhr, Pastorin Annkatrin Kolbe

Spielenachmittag

jeden zweiten Donnerstag im Monat,
Clubraum, 14:30 bis 16 Uhr,
Sigrid Gündel (sigrid.guendel@gmx.de)

„Spätstück“

zweiter Samstag im Monat,
12 bis 14 Uhr Treffpunkt und Frühstück
für Singles Alter ca. 50-60 Jahre.
Info Tel. 550 01 68

Upcycling

jeden dritten Sonntag im Monat, 14 Uhr,
Brigitte Mecke (Tel. 0176 805 454 37)

Kleiderkammer im Christophorushaus

Die Annahme der Kleiderkammer ist
geöffnet montags von 14 bis 18 Uhr, die
Ausgabe nur nach Terminvereinbarung!

Informationen und Terminvereinbarung:
Telefon und SMS: 0157 / 33651309,
E-Mail: kleiderkammer@kirchenschnelsen.de

WIR SUCHEN ...



Ein- bis Zwei-Zimmer-Wohnungen
für Gemeindeglieder
aus dem Hamburger Umland,
die gern wieder in unserer Gemeinde
oder in der Nähe wohnen möchten.
Ansprechpartner
ist Pastor Hago Michaelis.

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

Adventskirche - Kriegerdankweg 7c

Andacht und Gespräch

3. Donnerstag, 19 bis 20:30 Uhr

Offene Kirche

Dienstag 11 bis 13 Uhr
Marianne Westphal (Tel. 559 13 81)

Brot und Butter

1. Donnerstag, 18 bis 20 Uhr

SeniorInnenNachmittag

4. Donnerstag, 14:30 bis 16 Uhr

Stadtausflüge

3. Mittwoch. Achten Sie auf die Aus-
hänge! Treffpunkt an der Bushaltestelle
„Frohmestraße Mitte“
Inga Vogt (Tel. 550 33 32)

Hinweis zu Spendenbescheinigungen: Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Spendenquittungen unter 300€ nur noch auf besonderen Wunsch ausstellen. Der Einzahlungsschein oder ihr Kontoauszug gilt für die Steuer als Beleg für die Spende. Für die Ausstellung benötigen wir Ihren Namen, Ihre Straße und Hausnummer.



Aktiv Pflege Hamburg

...Ihr Partner für Pflege und Betreuung



Rundum würde- und vertrauensvoll versorgt

Unsere Leistungen:

Behandlungspflege SGB V und sämtliche Pflegeleistungen nach SGB XI

Zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach § 45b SGB XI

Pflegegutachten nach § 37 SGB XI

Rufbereitschaft für unsere Kunden

Wir sind Vertragspartner aller
Kranken- und Pflegekassen

ASP - ambulante Sozialpsychiatrie - offener Tagestreff Mo. - Fr.

Rufen Sie uns gerne an!

Telefon 040/550 03 24

Peter-Timm-Straße 53a

22457 Hamburg

info@aktiv-pflege-hamburg.de



Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes werden die Namen in der Online-Version unseres Gemeindebriefes nicht angezeigt.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195


KIRCHENBÜRO

Anja Levenhagen und
Melanie Voiges
Kriegerdankweg 7c
22457 Hamburg
Tel. 571 487 02
buero@kircheschnelsen.de
www.kircheschnelsen.de



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Mittwoch, Freitag: 10 - 12 Uhr
1. & 3. Donnerstag im Monat: 16 - 18 Uhr

HAUSMEISTER

Bernd Neitzel & Giovanny Räther
hausmeister@kircheschnelsen.de

KIRCHENMUSIK

Gudrun Hoppe
Tel. 570 075 22
gudrun.hoppe@kircheschnelsen.de
Makiko Eguchi
makiko.eguchi@kircheschnelsen.de

FLÜCHTLINGSARBEIT

Hago Michaelis und Annkatrin Kolbe
fluechtlingsarbeit@kircheschnelsen.de

KLEIDERKAMMER

Informationen und Terminverein-
barung: Tel. 0157 336 513 09
kleiderkammer@kircheschnelsen.de

BANKVERBINDUNG

Evangelische Bank,
BIC: GENODEF1EK1 IBAN:
DE70 5206 0410 4506 4900 26
Bitte als Kontoinhaber angeben:
Ev.-Luth. Kirchenkreis
Hamburg-West/Südholstein

PASTORIN UND PASTOREN

Annkatrin Kolbe
Tel. 419 180 23 (nicht Mo.)
Anna-Susanna-Stieg 12
22457 Hamburg
annkatrin.kolbe@kircheschnelsen.de
Sascha Krüger
Tel. 571 487 04 (nicht Fr.)
Kriegerdankweg 9a
22457 Hamburg
sascha.krueger@kircheschnelsen.de
Hago Michaelis
Tel. 419 180 22 (nicht Mo.)
Anna-Susanna-Stieg 10
22457 Hamburg
hago.michaelis@kircheschnelsen.de

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Sandy Winter, Tel. 0151 576 577 78
Anna-Susanna-Stieg 10, 22457 Hamburg
sandy.winter@kircheschnelsen.de
für Anmeldungen zu Reisen und Gruppen:
jugendarbeit@kircheschnelsen.de oder
Tel. 550 26 58

KINDERTAGESSTÄTTE

Integrationskita „Nordstern“
Leitung: Melanie Geng
Tel. 550 74 78
Anna-Susanna-Stieg 8
22457 Hamburg
nordstern@kitawerk-hhsh.de

FRAGEN ZUM DATENSCHUTZ

datenschutz@kircheschnelsen.de

GEMEINDEBRIEFREDAKTION

redaktionsteam@kircheschnelsen.de

WWW.KIRCHESCHNELSEN.DE



Homepage,
Newsletter &
Spenden